

Federführung: Bürgermeister Sachbearbeiter: Thomas Schäfer	Datum: 07.12.2020 AZ: 794.10:Kommunales Netzwerk Solar-Offensive
---	--

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>		
Gemeinderat		öffentlich	Beschluss

**Gegenstand der Vorlage**  
**Beitritt zum Kommunalen Netzwerk Solar-Offensive**

**Sachverhalt:**

Die Erzeugung erneuerbarer Energie ist ein zentraler Bestandteil der Energiewende. Hierbei ist Hemmingen bereits sehr gut aufgestellt: 82% des hier verbrauchten Stromes wird auch vor Ort erzeugt. Durchschnittlich sind es in den Netze-BW-Kommunen sonst 35%.

86% des erzeugten Stromes kommt dabei aus den Biogas-Anlagen, rund 14% aus Photovoltaik-Anlagen. Dies sind 2.712 MWh im Jahr.

Hier ist noch ein großes Potential vorhanden, wie auch von der Universität Stuttgart im Frühjahr 2020 bei den durchgeführten Potentialanalysen für die Energiespaziergänge ermittelt wurde. Dort wurde von bis zu einer Verzehnfachung der möglichen Photovoltaik-Erzeugung auf Dachflächen und Freiflächen gesprochen.

Auch das in der LKZ vom 07.12.2020 veröffentlichte Ranking der Solaranlage im Landkreis zeigt, dass bei der Nettoleistung in Watt je Einwohner noch Potential nach oben gegeben ist.

Dazu passend hat sich die Ludwigsburger Energieagentur an die Gemeinde gewandt und angeboten, beim Kommunalen Netzwerk Solaroffensive mitzuwirken.

Hierbei soll in den Jahren 2021 bis Anfang 2024 verstärkt der weitere Ausbau von solaren Energiegewinnungsanlagen beworben werden.

Die ganze Maßnahme wird gefördert über die Kommunalrichtlinie des Bundes, so dass für die Gemeinde Kosten in Höhe von 3.000,- EUR verteilt über vier Jahre entstehen:

2021:	750 EUR
2021:	1.125 EUR
2022:	750 EUR
2023:	375 EUR

Um das lokale Ziel einer Energie-Autarkie weiter voran zu treiben, sollte an dieser Solar-Offensive teilgenommen werden, um noch mehr Erzeugungsanlagen in Hemmingen zu installieren.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt den Beitritt zum Kommunalen Netzwerk Solaroffensiven

**Finanzierung:**

**Letzte Beratung:**

**Anlagenverzeichnis:**

Anschreiben Ludwigsburger Energieagentur LEA